

Autor **Thomas Berger** liest am TAG DER OFFENEN TÜR der Stadtteilbücherei FASANENHOF am 24. September 2022 um 15:30 Uhr aus seinem Werk *Auf Dichterspuren. Literarische Annäherungen*
Hildebrandstr. 84, in: 34125 Kassel

HESSISCHE/NIEDERSÄCHSISCHE ALLGEMEINE (HNA)

Samstag, 17. September 2022

Seite 11

11 STADTTEILE

10 000 Bücher in sieben Jahren

Stadtteilbücherei Fasanenhof wächst – Tag der offenen Tür am 24. September

VON ANNA WEYH

Fasanenhof – Mehr als 10 000 Bücher und Hörbücher für Erwachsene und Kinder jeder Altersstufe gibt es mittlerweile in der Stadtteilbücherei Fasanenhof. Damit hat sich ihr Bestand seit der Übernahme mehr als verdoppelt. Sieben Jahre ist das nun her. Seitdem betreiben die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer die Bücherei an der Hildebrandstraße neben der Grundschule Bossental.

Ein siebenjähriges Bestehen ist zwar kein typischer Jubelgrund, aber: „Wir wollten eigentlich unser Fünfjähriges feiern, es kam aber die Pandemie dazwischen“, sagt Vereinsvorsitzende Sabine Ude. Nun möchten die Vereinsmitglieder nicht mehr warten und veranstalten daher am Samstag, 24. September, den ersten Tag der offenen Tür in der Stadtteilbücherei.

Von 14 bis 18 Uhr können sich Interessierte in der Bücherei umsehen. Es gibt Mitmachaktionen für Kinder, Lesungen und ein Bilderbuchkino. „Etwa zwei Drittel unserer 280 Leserinnen und Leser sind Kinder“, sagt Ude. Die Grundschule und Kita in der Nachbarschaft besuchen die Bücherei regelmäßig. „Wir wollen mit dem Tag der offenen Tür zeigen, dass es in Fasanenhof und Wolfsanger eine Bücherei für alle gibt“, sagt die Vorsitzende. Die Mitglieder bemühen sich regelmäßig um neue Bücher,

damit es immer etwas Neues zu entdecken gibt.

Knapp 25 000 Euro sind in den vergangenen sieben Jahren bereits für neue Bücher ausgegeben worden. Finanziert werden diese aus Mitgliederbeiträgen, Spenden und Fördermitteln.

Die Zeit während der Pandemie haben die Vereinsmitglieder auch dafür genutzt, die Bücherei neu zu gestalten. „Die Theke und Schränke sind ausgetauscht worden.

Einige Regale sind auch bereits neu und nun mit Rollen ausgestattet“, sagt Wolfgang Trapp, stellvertretender Vorsitzender. So könne der Raum vielseitiger genutzt werden.

Lesclub sucht Verstärkung

Denn in der Bücherei finden auch Lesungen, Quizabende und Bücherbespre-

chungen statt. „Wir sind ein kleiner kultureller Mittelpunkt geworden“, sagt Sabine Ude.

Die Stadtteilbücherei Fasanenhof bietet für die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Bossental einen Lesclub an. „Wir möchten bei den Kindern das Interesse an Büchern wecken und Lesefreude vermitteln“, sagt die Vorsitzende. Der Lesclub wird von der Stiftung Lesen gefördert. Der Verein sucht

noch Verstärkung für das Lesclub-Team.

Freiwillige sollten Spaß am Umgang mit Kindern sowie pro Woche etwa zwei Stunden Zeit zum Lesen und Basteln haben. Die Arbeit ist ehrenamtlich, es gibt eine Aufwandsentschädigung sowie die Möglichkeit zur Weiterbildung.

Kontakt: 017 6/64 60 11 93 und 01 70/4 80 48 11. Weitere Infos: buecherei-kassel-fasanenhof.de



Haben in der Stadtteilbücherei während der Pandemie einiges erneuert: Vorsitzende Sabine Ude und Wolfgang Trapp, stellvertretender Vorsitzender.

FOTO: ANNA WEYH